

Die Islamische Gesellschaft der Durham Universität verteilte Handbücher in denen zum Terrorismus aufgerufen wird

von Joe Banfield
(für www.TheTab.com)

Veröffentlicht am 16.06.2017 von 1nselfresse.blogspot.de

❖ "Jeder Moslem sollte gegenüber den antisozialen Elementen in der Gesellschaft ein Terrorist sein."

Die *Islamische Gesellschaft der Durham Universität* (DUISOC) verteilte ein Handbuch, das von einem radikalen islamistischen Prediger geschrieben wurde, dem der Zutritt nach Großbritannien untersagt ist.



→ *Dr. Zakir Naik* wird in Indien gesucht, weil er zu Terroranschlägen aufgerufen hat.

Das Handbuch, das im März anlässlich der "*Entdecke die Islam-Woche*" der Gesellschaft "*in einem ehrlichen Versehen*" verteilt wurde, stellt fest, dass

❖ "jeder Moslem gegenüber den antisozialen Elementen in der Gesellschaft ein Terrorist sein sollte".

Naik schreibt, dass der "Alkoholismus" in westlichen Länder schuld daran sei an den hohen Zahlen für Vergewaltigungen, Belästigung, Inzest und AIDS, und dass ein "*wahrer Moslem*" gegenüber solchen Personen ein Terrorist sein sollte.

Das Handbuch behauptet auch, dass Frauen Kopftücher tragen sollen, um

→ "*zu verhindern, dass sie belästigt werden*", und dass die westliche Kultur Frauen in "*Konkubinen, Gespielinnen und soziale Schmetterlinge verwandelte, die für Genussüchtige nichts mehr als Werkzeuge sind*".

Westliche Frauenkleidung wird beschrieben als "*eine indirekte Einladung für das andere Geschlecht zum anmachen und belästigen*".

Die Durham Universität hat ein besonders intensives Problem mit Vergewaltigungen und sexuellen Übergriffen, da die Universität in den letzten beiden Jahren die höchsten Fallzahlen von britischen Universitäten hatte. Nachdem das Handbuch verteilt wurde schrieben die Aktivistinnen *Martha Muir* und *Sabrina Steuer* einen Beschwerdebrief an die DUISOC.

Darin baten sie die Gesellschaft im Mai "*Dr. Zakir Naiks Material bei zukünftigen DUISOC Veranstaltungen nicht mehr zu verteilen und eine Stellungnahme herauszugeben hinsichtlich der Positionen der Gesellschaft*," allerdings erhielten sie keine Antwort.

Nachdem *The Tab* Druck ausübte sagte *Präsident Mohammed Alatiyyah*:

- "Die DUISOC bedauert sehr, falls jemand verärgert wurde oder sich verletzt fühlte" durch das Handbuch, das "die Ansichten unserer Gesellschaft nicht widerspiegelt" und aufgrund eines "ehrlichen Versehens" verteilt.

"Wir bedauern sehr, dass es aufgestellt wurde. Diese Ansichten spiegeln in keinsten Weise die Ansichten unserer Gesellschaft wieder und es sind auch keine Ansichten, die wir verbreiten oder bewerben möchten."

In der Vergangenheit vertrat Dr. *Naik* die Ansicht, dass der Mann das "Recht" habe, seine Ehefrau "sanft" zu schlagen.

Er sagt auch, dass Moslemmänner das "Recht auf Sex mit ihren weiblichen Sklavinnen hätten" und empfiehlt die "Todesstrafe für Homosexuelle", von denen er meint, sie seien "Patienten, die an sündigen psychischen Problemen leiden".

Naik unterstützte auch *Osama Bin Laden*, über den er meinte, dass "*wenn er Amerika, den größten aller Terroristen terrorisiert, dann stehe ich an seiner Seite. Jeder Moslem sollte ein Terrorist sein. Die Sache ist nämlich, dass wenn er einen Terroristen terrorisiert, dann folgt er dem Islam.*"

Nachdem The Tab auf die Studentenvertretung von Durham zugeht sagte diese:

- *"Die Studentenvertretung von Durham und die ISOC werden ermitteln, wie diese Pamphlete auf die Veranstaltung gelangen konnten, da sie ganz offensichtlich nicht die Ansichten der Gesellschaft aller Studentenvertreter repräsentieren. Wir werden weiterhin zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass auf alle Veranstaltungen nur Material vorhanden ist, bei dem unsere Ansichten und Werte vertreten werden und wir bedauern die Tatsache, dass dieses Pamphlet beim Vorbereiten der Veranstaltung nicht auffiel. Unsere Absicht ist, Studentengruppen dabei zu unterstützen, dass sie großartige, inklusive und informative Veranstaltungen und Aktivitäten abhalten können."*

Im Original: [Exclusive: Durham University Islamic Society has been handing out booklets encouraging terrorism](#)